

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

1	Einleitung	5
2	Der Erzieherberuf	12
2.1	Die Erzieherausbildung	12
2.2	Die Arbeit des Erziehers aus arbeitspsychologischer und handlungstheoretischer Sichtweise	20
2.2.1	Die Arbeit des Erziehers aus informationstheoretischer Sichtweise	22
2.2.2	Die Erziehertätigkeit im pädagogisch-psychologischen Handlungsmodell	31
3	Handlungsfeld Heimerziehung	37
3.1	Das Heim im System der Jugendhilfe	37
3.1.1	Konzept Heimerziehung	39
3.1.2	Zur Theorie der Heimerziehung	41
3.1.3	Aufgaben und Ziele der Heimerziehung	45
3.1.4	Zur Problematik der Institution Heim	49
3.1.5	Formen der Heimerziehung	53
3.2	Rechtliche Grundlagen der Heimerziehung	56
3.3	Geschichte der Heimerziehung	65
3.4	Der Erzieher im Heim	75
3.4.1	Berufsmerkmale des Heimerziehers	75

3.4.2	Anforderungen an die fachlichen und persönlichkeitsbezogenen Kompetenzen des Erziehers	84
3.4.3	Belastende Probleme aus dem Alltag der Heimerziehung	90
3.4.4	Ergebnisse der Planungsgruppe PETRA	102
4	Aspekte der Leistungsbereitschaft	107
4.1	Belastung und Beanspruchung	107
4.1.1	Überforderung	110
4.1.2	Psychische Ermüdung	112
4.1.3	Ermüdungsähnliche Zustände	113
4.2	Emotionale Belastung	115
4.2.1	Formale Gliederungsgesichtspunkte emotionaler Belastung	117
4.2.2	Ursachen emotionaler Belastungen	118
4.2.3	Inhaltliche Gliederung von emotionalen Belastungen	119
4.3	Streß	123
4.4	Ein Beispiel für verschiedene Arten emotionaler Belastung	138
5	Planung, Durchführung und Ergebnisse der empirischen Untersuchung	141
5.1	Methodologische Überlegungen	141
5.2	Der Fragebogen	143

5.2.1	Durchführung der Fragebogenerhebung	146
5.3	Ergebnisse	148
5.3.1	Die Sozialdaten der Stichprobe	149
5.3.2	Die beruflichen Belastungen	178
5.3.2.1	Gestaltung der Erziehungspraxis	179
5.3.2.2	Zusammenarbeit mit anderen Personengruppen und Institutionen	191
5.3.2.3	Planung und Reflexion der Erziehungsarbeit	193
5.3.2.4	Reaktionen auf Belastungssituationen im psychischen, physischen und verhaltens- mäßigen Bereich	199
5.3.2.4.1	Reaktionen bei der eigenen Person	200
5.3.2.4.2	Reaktionen in der Einrichtung auf die berufliche Situation	203
5.3.2.4.3	Reaktionen gegenüber vertrauten Personen zu Hause und/oder in der Freizeit	206
5.3.2.5	Zusammenfassung	209
5.3.3	Belastungsvergleiche	216
5.3.3.1	Belastungsvergleich Männer - Frauen	218
5.3.3.2	Belastungsvergleich Kleinheim - Großheim	227
5.3.3.3	Belastungsvergleich Erzieher mit - ohne vorherige(r) Berufstätigkeit	236
5.3.4	"Kritische Situationen"	247
5.3.4.1	Anforderungsaspekt der "Kritischen Situationen"	248

5.3.4.1.1	"Kritische Situationen" bei der Gestaltung der Erziehungspraxis	250
5.3.4.1.2	"Kritische Situationen" bei der Zusammenarbeit mit anderen Personen- gruppen und Institutionen	267
5.3.4.1.3	"Kritische Situationen" bei der Planung und Reflexion der Erziehungsarbeit	272
5.3.4.2	Der Verhaltensaspekt der "Kritischen Situationen"	280
5.3.4.2.1	"Kritische Situationen" und Copingstrategien	280
5.3.4.2.2	Interpretation der "Kritischen Situationen" mit dem Auswertungs- verfahren des PFT-Rosenzweig	299
5.3.4.2.3	Ergebnisse aus der Auswertung des PFT-Rosenzweig	307
5.3.4.2.4	Zusammenfassung	312
6	Diskussion der Ergebnisse	314
6.1	Die besonderen Belastungssituationen der Heimerzieher	314
6.2	Das Erziehverhalten vor dem Hintergrund handlungstheoretischer Modelle	331
6.3	Konsequenzen für die Heimerzieher, Ausbildungsstätten und Einrichtungen	339
	Literaturverzeichnis	347
	Anhang	356